

	<p>Objekt: Chinesin mit Muschelfassung</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1916.47</p>
--	--

## Beschreibung

Im Jahre 1916 gelangte diese Chinoiserie-Figur in die Sammlung, deren außergewöhnliche Erscheinung sich besonders in der Einfassung des gesamten Gewandes mit Muscheln und Schnecken begründet. Das Spannungsverhältnis zwischen Sujet und Material evoziert einen gewissen Kuriositätencharakter, der Assoziationen zu den nischenhaften Objektgattungen barocker Wunderkammern und Raritätenkabinette weckt. Die Figur wurde vermutlich in einer polnischen Werkstatt um 1770 hergestellt. Ankauf von Ludwig Glenk, Berlin, 1916

## Grunddaten

Material/Technik:	Terrakotta, Perlmutter, Mineralien, Glasfitter, Metallspäne und -pulver, Schnecken, Muscheln, Reste alter Fassung
Maße:	Höhe: 47,3 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1760-1780
	wer	
	wo	Polen

## Schlagworte

- Chinoiserie
- Kleinplastik
- Muscheln
- Schnecke